Beschluss durch die Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V.
am 07.12.2015

„Es geht um unsere Zukunft“

Erklärung der Mitglieder des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V. zu
Weltoffenheit, Toleranz und Gastfreundschaft

Die Mitglieder des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V. erklären ihre Entschlossenheit, die Sächsische Schweiz als eine Region zu erhalten und zu entwickeln, in der sich alle Menschen guten Willens unabhängig von ihrer Nationalität, Ethnie und Religion willkommen fühlen. Das gilt für Touristen und Gäste ebenso wie für Asylsuchende und Flüchtlinge.

Wir stellen uns entschieden gegen jeden Versuch, Menschen gegeneinander aufzuhetzen. Achtung, Respekt und Solidarität sind Voraussetzungen für jedes gemeinsame Gelingen in einem Gemeinwesen. Für die Tourismusbranche, die mehr als jeder andere Wirtschaftszweig Frieden, Freiheit und Neugier braucht, sind es Existenzbedingungen.

Unser Handeln in der Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges ist geprägt vom grenzüberschreitenden Miteinander. Dennoch wurden auch hier Akte der Fremdenfeindlichkeit begangen. Das ist die unangenehme Realität, mit der wir uns auseinanderzusetzen haben. Wir werden alles uns Mögliche tun, um die Ursachen von Demokratie- und Fremdenfeindlichkeit zu bekämpfen. Und wir rufen unsere Mitglieder, Partner und alle Menschen der Region auf, sich uns in dieser wichtigen Mission anzuschließen.

Begegnen wir Fremdenfeindlichkeit mit Gastfreundschaft und Angst mit Aufklärung. Es geht um mehr als den guten Ruf unserer Region. Es geht um unsere Zukunft. Wir werden nicht zulassen, dass diese von wem auch immer gefährdet wird.

Die Mitglieder des Tourismusverbandes